



WirSuchenSie # ReferentinReferent

Das **Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum** sucht eine bzw. einen

Referentin / Referenten (w/m/d) für das Referat V 7 „ÖPNV, Verkehrsverbünde“

bis EntgGr. E 14 TV-H.

Für Beamtinnen und Beamte bzw. Tarifbeschäftigte kommt ggf. eine Rotation in Betracht.

Die Stelle ist befristet bis Oktober 2025.

Das Referat ist Teil der Abteilung V „Mobilität, Luftverkehr, Eisenbahnen“ und zuständig für die Finanzierung und Steuerung der Verkehrsverbünde. Zu den Aufgaben zählt insbesondere die Erarbeitung der Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbänden zur Sicherstellung eines attraktiven ÖPNV-Betriebs, die Kontrolle der zweckmäßigen Mittelverwendung und die Betreuung der Aufsichtsratsmandate bei den Verkehrsverbänden.

AUFGABENBEREICH

- Sie sind zuständig für die Rechts- und Grundsatzfragen der konsumtiven Förderung des ÖPNV.
- Zu Ihren Aufgaben zählt insbesondere die Betreuung der Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbänden - von dem ersten Entwurf über die Mitwirkung bei den Verhandlungen und dem Vertragsschluss bis hin zum Vollzug.
- Ihnen obliegen die Betreuung von EU- und Bundesratsangelegenheiten sowie die Rechtsetzungsangelegenheiten im Bereich der konsumtiven Förderung des ÖPNV (z.B. Regionalisierungsgesetz, ÖPNVG).
- Sie beantworten im Aufgabenbereich des Referats parlamentarische und öffentliche Anfragen.
- Sie vertreten das Ministerium in ressort- und fachübergreifenden Arbeitsgruppen sowie in solchen auf Bund-Länder-Ebene sowie in Gremien.

AUSBILDUNG / KENNTNISSE

- Sie sind Volljuristin bzw. Volljurist, vorzugsweise mit mindestens der Note „befriedigend“ in beiden Staatsexamina oder Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor und Master / Universitäts-Diplom / Magister) der Rechts-, Politik- oder Verkehrswissenschaften.
- Idealerweise haben Sie bereits mehrjährige Berufserfahrung im vorgenannten Aufgabenbereich.
- Kenntnisse im Bereich des Öffentlichen Personennahverkehrs sind wünschenswert.
- Vorteilhaft sind Kenntnisse im Haushalts- und Zuwendungsrecht.



SIE BRINGEN MIT

Sie haben Interesse an dem Themenbereich der konsumtiven Förderung und wollen als Teil eines motivierten Teams an einer der wichtigsten Stellschrauben zur Stärkung des ÖPNV beitragen. Sie besitzen die Fähigkeit, sich schnell in neue Themenfelder und Aufgabenbereiche einzuarbeiten und können komplexe Sachverhalte mündlich und schriftlich klar und überzeugend formulieren. Sie verfügen über sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick, Kreativität, Eigeninitiative und Kontaktfreude. Sie sind in hohem Maße teamfähig. Verantwortungsbewusstsein und Einsatzbereitschaft sind für sie selbstverständlich, engen Terminvorgaben sehen Sie sich gewachsen. Sie sind fähig, zu priorisieren, zu strukturieren und ergebnisorientiert zu handeln, und sind dabei flexibel und einsatzfreudig.

WIR BIETEN IHNEN

- einen attraktiven Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben und Entwicklungsperspektiven im Zentrum der Landespolitik
- die Möglichkeit, Verantwortung in gesellschaftlich relevanten Bereichen zu übernehmen
- flexible Arbeitszeiten gepaart mit Jobsicherheit und Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Besonders flexible Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- kostenfreie Nutzung des ÖPNV im Rahmen des "LandesTickets" auch während der Freizeit
- kostenfreie Kfz- und Fahrradstellplätze direkt im Ministerium
- gezielte, attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur Teilnahme an Kursen und Programmen zur Gesundheitsförderung

Die tatsächliche Eingruppierung und Stufenzuordnung wird individuell nach dem Tarifrecht festgelegt.

Wegen der Unterrepräsentanz im Bereich des höheren Dienstes besteht aufgrund des Frauenförder- und Gleichstellungsplans die Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Frauen sind daher besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 03.01.2025** unter Angabe der Kennung **V 7_Ref** per E-Mail (eine PDF-Datei) an bewerbungen@wirtschaft.hessen.de

Mit der Bewerbung (eine PDF-Datei) sind vorzulegen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses oder vorläufige Abschlussbescheinigung
- Schulabschlusszeugnis
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist die Vorlage im Original und Übersetzung auf Deutsch für die Prüfung der Äquivalenz zu deutschen Bildungsabschlüssen erforderlich. Sollte eine Prüfung durch das HMWVW mithilfe der durch die Kultusministerkonferenz zur Verfügung gestellten Datenbank „anabin“ nicht möglich sein, können Sie im konkreten Einzelfall gebeten werden, eine kostenpflichtige Zeugnisbewertung bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen nachzureichen.
- Arbeitszeugnisse